

FREILICHTMUSEUM HESSEN PARK
FÜHRUNGEN UND SCHULPROJEKTE

SCHULKLASSEN, KINDER- UND JUGENDGRUPPEN

www.hessenpark.de





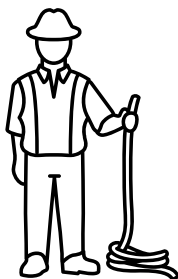
MUSEUMSPÄDAGOGIK IM FREILICHTMUSEUM

WIE WAR DAS WOHL, VOR 100, 200 ODER 300 JAHREN AUF DEM LAND ZU LEBEN?

Unsere interaktiven Schulprojekte und altersgerechten Führungen ermöglichen Kindern und Jugendlichen, Geschichte unmittelbar zu erleben. Dabei geht es uns vor allem darum, neben dem Verstand auch alle Sinne anzusprechen. Das gehört zu den museumspädagogischen Kernaufgaben des Freilichtmuseums.

Die im Folgenden vorgestellten Führungen und Projekte sind direkt auf die Bedürfnisse von Kindern und Jugendlichen zugeschnitten. Sie ermöglichen es, aktiv in die Geschichte und die Alltagskultur vergangener Zeiten einzutauchen. Das Angebot reicht vom Fachwerkbau bis zum Hartig-Wald-erlebnispfad, vom Weben bis zur Schauspielführung und orientiert sich an den Lehrplänen des Hessischen Kultusministeriums.

Wir beraten Sie gerne bei der Auswahl.
Sprechen Sie uns an!





ALLGEMEINE INFORMATIONEN

BERATUNG UND BUCHUNG

Auf unserer Internetseite können Sie sich über unser vielseitiges museumspädagogisches Angebot informieren und dieses direkt über das Buchungsformular anfragen:
www.hessenpark.de/besuch/buchbare-angebote

Wir prüfen die Verfügbarkeiten und melden uns bei Ihnen.

Alternativ erreichen Sie uns per:

Telefon: 06081 588-333

E-Mail: buchung@hessenpark.de

PREISE *

Preis pro Führung (1 Std.)..... 80 € plus Eintritt p.P.

Preis pro Führung (1,5 Std.)..... 95 € plus Eintritt p.P.

Preise pro Schulprojekt..... 95 – 160 € plus Eintritt p.P.

Alle Angebote sind durch einen Erwachsenen zu begleiten.

Lehrerfortbildung: 25 € p. P.
inkl. Eintritt

* Änderungen vorbehalten



EINTRITTSPREISE MUSEUM *

Kinder bis 5 Jahre	frei
Kinder (ab 6 Jahren), Schüler*innen, Studierende und Freiwillige	1 €
Menschen mit Behinderung (mit Ausweis)	5 €
Erwachsene	9 €

Weitere Informationen unter www.hessenpark.de
und auf Facebook.

ÖFFNUNGSZEITEN

1. März bis 31. Oktober

täglich von 9 bis 18 Uhr

Einlass bis 17 Uhr

1. November bis 28. Februar

samstags, sonn- und feiertags von 10 bis 17 Uhr

Einlass bis 16 Uhr

DAS FREILICHTMUSEUM
HESSEN PARK
IST MITGLIED IM



VERHALTENSREGELN FÜR BESUCHER

AUFSICHTSPFLICHT

- > Die Besichtigung unseres Museums ist für Kinder- und Jugendgruppen **nur in Begleitung** der Lehrerin / des Lehrers bzw. der Gruppenleitung möglich. Diese behält grundsätzlich **die Aufsichtspflicht und die Haftung** für ihre Gruppe, auch wenn eine vom Museum beauftragte Begleitperson die Gruppe durchs Gelände führt.
- > Die Lehrerinnen und Lehrer sind für das angemessene Verhalten der Kinder und Jugendlichen in ihrer Obhut verantwortlich.

MUSEUMSORDNUNG

- > Selbst scheinbar Ungeordnetes wie Schotterhaufen oder Brachwiesen gehören mit zum ganzheitlichen Konzept des Museums. Daher ist es wichtig, dass die Klasse geschlossen bleibt und die Wege nicht verlässt.
- > Die historische Ausstattung der Gebäude ist empfindlich und nicht zur Benutzung geeignet. Bitte weisen Sie Ihre Klasse auch auf die steilen Treppen und niedrigen Geländer in den Häusern hin.

TIERE NICHT FÜTTERN

- > Unser Nutzvieh sowie alle Tiere auf den Höfen werden artgerecht gehalten und dürfen nicht zusätzlich gefüttert werden.

WETTERFESTE KLEIDUNG

- > Die Wege im Freilichtmuseum und insbesondere die Teilnahme an Projekten machen festes Schuhwerk und robuste, dem Wetter angepasste Kleidung erforderlich.

VIELEN DANK!

WIR FAHREN IN DEN HESSENPARK

Die Zufahrten zum Freilichtmuseum Hessenpark sind von der Autobahn A 5 und den umliegenden Landstraßen aus gut ausgeschildert. Mit dem Auto brauchen Sie 30 Minuten ab Frankfurt und 40 Minuten ab Gießen. Direkt vor dem Eingangsbereich stehen zahlreiche Besucher- und Busparkplätze zur Verfügung, die kostenlos genutzt werden können.

Mit Bus und Bahn ab Bad Homburg bis Wehrheim oder Neu-Anspach Bahnhof. Ab Wehrheim mit der Buslinie 64, von Neu-Anspach Bahnhof mit der Buslinie 63, Haltestelle »Hessenpark«. An Wochenenden und Feiertagen fährt die Buslinie 5 von Bad Homburg / Gonzenheim und Bad Homburg / Bahnhof.





FÜHRUNGEN - SPANNENDES ANSCHAULICH VERMITTELT

888 PERSONENZAHL ⌚ DAUER € PREIS

AB KINDERGARTEN/VORKLASSE BIS 2. KLASSE

MÄRCHENFÜHRUNG: AUF DEN SPUREN DER BRÜDER GRIMM

888 MAX. 30 KINDER

⌚ 1 STD. € 80 € PLUS MUSEUMSEINTRITT

ALLE KLASSENSTUFEN

ALLGEMEINE MUSEUMSFÜHRUNG FÜR KINDER

888 MAX. 30 KINDER ⌚ 1 ODER 1,5 STD.

€ 80 € BZW. 95 € PLUS MUSEUMSEINTRITT



Entdecken Sie mit Ihrer Gruppe Hessen und seine Geschichte unter sachkundiger Führung und lernen Sie das ländliche Leben vergangener Jahre unter ganz verschiedenen Gesichtspunkten kennen.

Es war einmal ... Tief in die Märchenwelt der Brüder Grimm geht es für die Kinder bei dieser Führung. Zusammen mit ihrer Märchenführerin erzählen sie die alten Geschichten von Riesen, Zwergen, Prinzessinnen, Zicklein, Fröschen und anderen wundersamen Wesen nach. Auf Schritt und Tritt gibt es dabei Hinweise zu entdecken. Schließlich stammen die Häuser und Gegenstände im Freilichtmuseum aus den Zeiten, in denen sich die Menschen die Märchen erzählt haben – und noch heute erzählen, wenn sie nicht gestorben sind ...

Warum entstand das Freilichtmuseum Hessenpark? Wie ist es aufgebaut? Diese Führung gibt einen Überblick über die Aufgaben und das Konzept des Museums und stellt die sieben regionaltypischen Baugruppen sowie die Pflanzen, Tiere und Handwerke des Hessenparks vor. Bestimmte Aspekte, die die Kinder besonders interessieren, werden gerne ausführlicher behandelt.



ALLE KLASSENSTUFEN

DER HARTIG-WALDERLEBNISPFAD

888 MAX. 25 KINDER ⌚ 1,5 STD.

€ 95 € PLUS MUSEUMSEINTRITT

ENE, MENE, MECK - LEBEN UND SPIELEN AUF DEM LAND

888 MAX. 20 KINDER ⌚ 1,5 STD.

€ 95 € PLUS MUSEUMSEINTRITT



An zwölf Stationen auf einer Strecke von etwa zwei Kilometern lernen Kinder und Erwachsene mit allen Sinnen die verschiedenen Holz- und Tierarten und die Geschichte unserer heimischen Wälder kennen.

Wo haben Kinder früher geschlafen? Welche Arbeiten mussten sie im Haushalt und auf dem Feld übernehmen? Und welchen Stellenwert hatte die Schule? Die Führung zeigt Kindern anschaulich, wie sie wohl vor 100 bis 150 Jahren auf dem Land gelebt hätten. Dabei dürfen alte Kinderspiele wie Stelzenlaufen, Reifentreiben, Sackhüpfen und Murnelspiel nicht fehlen, die natürlich anschließend auf der großen Spielwiese ausprobiert werden können.

Die Inhalte der Führung werden dem Alter der Kinder angepasst.



AB 3. BIS 13. KLASSE

KÜCHE, STUBE, NACHTTOPF: WOHNEN IM BÄUERLICHEN HAUS

888 MAX. 30 KINDER ⌚ 1 ODER 1,5 STD.

€ 80 € BZW. 95 € PLUS MUSEUMSEINTRITT

ALLE KLASSENSTUFEN

DAS LIEBE VIEH - VON TIEREN UND MENSCHEN AUF DEM LAND

888 MAX. 30 KINDER ⌚ 1,5 STD.

€ 95 € PLUS MUSEUMSEINTRITT

AB 3. BIS 13. KLASSE

VOM KORN ZUM BROT

888 MAX. 30 KINDER

⌚ 1,5 STD. € 95 € PLUS MUSEUMSEINTRITT

UNSER ANFRAGE-FORMULAR
FINDEN SIE UNTER

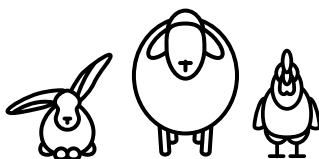
[www.hessenpark.de/besuch/
buchbare-angebote](http://www.hessenpark.de/besuch/buchbare-angebote)



Harte Arbeit, beengte Wohnverhältnisse – so sah das bäuerliche Leben im hessischen Raum des 18. und 19. Jahrhunderts oft aus. Dieser Rundgang durch verschiedene Bauernhäuser vermittelt einen Eindruck dieser Zeit. Darüber hinaus erfährt man, was die Bauweise, die Raumaufteilung und die Einrichtung eines Hauses über die Lebensweise der Bewohner erzählt.

Tiere leben schon seit langer Zeit eng mit dem Menschen zusammen. Sie dienen als Nahrung und Arbeitskraft, liefern Rohstoffe für Kleidung, beschützen Haus und Hof oder sind einfach treue Begleiter. In dieser Führung werfen wir einen Blick auf das Zusammenleben und das Verhältnis von Mensch und Tier und wie sich dieses bis heute entwickelt hat. Natürlich besuchen wir auch einige der tierischen Bewohner des Hessenparks und erfahren, warum gerade diese alten Haustierrassen hier gehalten und gezüchtet werden.

Brot war eines der wertvollsten Grundnahrungsmittel der Menschen auf dem Land. Bei dieser Führung erfahren die Kinder, warum. Wir verfolgen den Weg des Getreides vom Anbau auf dem Acker über dessen Lagerung im Bauernhaus, der Weiterverarbeitung des Korns in der Windmühle sowie dem Gemeindebackhaus, wo einst das Brot gebacken wurde.



SPEZIALFÜHRUNGEN

FÜR DIE FOLGENDEN ANGEBOTE
WENDEN SIE SICH BITTE DIREKT
AN DIE MUSEUMSPÄDAGOGIK

unter Tel.: 06081 588-155/-183 oder
per E-Mail an museumspaedagogik@hessenpark.de

FÜHRUNG FÜR FÖRDERSCHULKLASSEN

88 AB 1. KLASSE 888 MAX. 20 KINDER

🕒 1 STD. € 80 € PLUS MUSEUMSEINTRITT

LEHRERFORTBILDUNG - HÄUSER, HÜHNER, HANDWERK

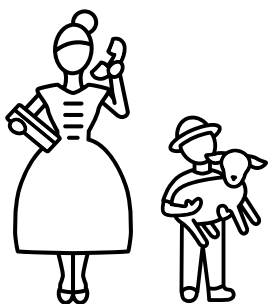
888 MIN. 7, MAX. 20 PERSONEN

🕒 4 STD., 10 - 14 UHR

€ 25€ INKL. MUSEUMSEINTRITT / PRO PERSON

TERMINE:

TERMINE AUF ANFRAGE.



Für Förderschulklassen haben wir bewusst kein festes Lernangebot im Programm. Unsere Museumspädagogen entwickeln gerne gemeinsam mit den Lehrkräften einen individuellen Plan für den Besuch im Freilichtmuseum. Bitte setzen Sie sich dazu möglichst frühzeitig mit uns in Verbindung.

Sie sind Erdkunde-, Geschichts-, Politik- oder Wirtschaftslehrer? Oder einfach eine interessierte Lehrkraft? Dann ergänzen Sie Ihre fachliche Professionalisierung zum ländlichen Leben in den letzten Jahrhunderten in Hessen. Wie sah der Washtag auf den hessischen Dörfern aus? Wo lebten Senioren in einer Welt ohne Altenheime? Und woher bekam man eigentlich seine Kleidung? Ein Museumsrundgang eröffnet allen Teilnehmern eine örtliche und thematische Orientierung. Wir stellen Ihnen unsere museumspädagogischen Angebote wie Führungen, Projekte, Workshops oder das Museumstheater vor. Außerdem besprechen wir mit Ihnen die Möglichkeiten der Einbindung in den Unterricht. Als „Lernende“ nehmen Sie an einem Workshop (z.B. Fachwerkbau, Flachsen) teil und erleben so selbst eines der handlungsorientierten Angebote vor Ort. Die Fortbildung ist zertifiziert.



SCHULPROJEKTE - MIT ALLEN SINNEN

GESCHICHTE LEBENDIG VERMITTELT

Unsere Projekte geben Kindern und Jugendlichen die Möglichkeit, das Landleben vergangener Zeiten in Hessen aus eigener Anschauung kennenzulernen. Dabei werden alle Sinne angesprochen, um Geschichtsbewusstsein zu schaffen und den Zugang zu früher verbreiteten Lebens- und Verhaltensweisen zu ermöglichen. Mit historischen Objekten, Materialien und Arbeitstechniken kann jeder seine Erfahrungen machen und den ländlichen Alltag nachvollziehen. Viele Projekte beginnen mit einer einleitenden Führung, bevor es an die praktische Umsetzung geht.

FRÜHZEITIG ANMELDEN!

Für die Projekte ist eine frühe Anmeldung erforderlich, insbesondere wenn Sie mit mehreren Klassen gleichzeitig kommen möchten. Bitte achten Sie darauf, dass die Projekte nur einmal täglich buchbar sind, in der Regel von April bis Oktober.



UNSERE SCHULPROJEKTE IM DETAIL

888 PERSONENZahl ⌚ DAUER € PREIS

AB KINDERGARTEN/VORKLASSE BIS 2. KLASSE

EMELINE WEISS BESCHIED - WASCHTAG MIT HINDERNISSEN

888 MAX. 20 KINDER ⌚ 1 STD.

€ 95 € PLUS MUSEUMSEINTRITT

AB 1. BIS 4. KLASSE

GÄRTNEREIPROJEKT - JUNGES GEMÜSE

888 MAX. 25 KINDER ⌚ 2,5 STD.

€ 95 € PLUS MUSEUMSEINTRITT

Bitte beachten Sie: Bei sonnigem Wetter kann es im Gewächshaus schnell warm werden. Das Kleiden nach dem Zwiebelprinzip ist empfehlenswert. Wird es zu warm, werden Teile des Projekts nach draußen verlegt.

AB 2. BIS 6. KLASSE

ERST DIE ARBEIT... - KINDHEIT AUF DEM LAND

888 MAX. 20 PERSONEN ⌚ 2,5 STD.

€ 95 € PLUS MUSEUMSEINTRITT



Oje, die Waschmaschine hat ihren Geist aufgegeben! Was jetzt? Oma Emeline ist ratlos. Doch da erinnert sie sich, wie ihre eigene Oma ihre Wäsche gewaschen hat – ohne Waschmaschine. Zusammen mit ihrem Hund Struppi und den Kindern macht sie sich auf die Suche nach den nötigen Utensilien ... Ein Handpuppenspiel führt die Kinder spielerisch in eine Welt, in der noch nicht alles auf Knopfdruck geschah. Beim anschließenden Gang durch das Freilichtmuseum lernen sie Gegenstände kennen, die früher zum Washtag gehörten: Waschbrett, Zinkwanne, Wäschestampfer und vieles mehr.

In diesem Projekt tauchen die Schülerinnen und Schüler in die Arbeits- und Lebenswelt der Gärtner ein und lernen die Bedeutung von Gewächshäusern kennen. Ausgestattet mit Messgeräten vergleichen sie die klimatischen Bedingungen im Inneren und außerhalb des Gewächshauses. Die Schüler lernen die Bedeutung von Pflanzen für unseren Alltag kennen und schlüpfen selbst in die Rolle des Gärtners. Jedes Kind kann ein selbst gesätes Pflänzchen mitnehmen und im Klassenzimmer oder zu Hause beim Heranwachsen beobachten.

Wie haben Kinder im 18. Jahrhundert gelebt? Welche Rolle spielten sie in der Familie? Was waren ihre Pflichten und Aufgaben? Die Antworten auf diese Fragen erleben die Schüler*innen in diesem Projekt hautnah. Auf dem Hof der Bäuerin Albertine gehen sie ihrer tollpatschigen Nichte Henriette bei den täglichen Aufgaben zur Hand und erfahren dabei allerhand über die Kindheit in vergangenen Zeiten. Die Projekthalte werden dem Alter der Kinder angepasst.

AB 3. BIS 5. KLASSE

SCHULE ZU KAISERS ZEITEN

888 MAX. 25 KINDER ⌚ 3 STD.

€ 95 € PLUS MUSEUMSEINTRITT

AB 3. BIS 13. KLASSE

ARBEIT UND HANDWERK AUF DEM LAND

888 MAX. 20 KINDER ⌚ 2,5 STD.

€ 130 € PLUS MUSEUMSEINTRITT

DER AUFPREIS FÜR EIN 3. HANDWERK
AB 21 BIS MAX. 30 KINDERN BETRÄGT 30 €

LEHMBAU: AUF DIE MISCHUNG KOMMT ES AN

888 MAX. 25 KINDER ⌚ 2,5 STD.

€ 95 € PLUS MUSEUMSEINTRITT

WEIDENFLECHTEN: KLEINE KÖRBE SELBST HERSTELLEN

888 MAX. 24 KINDER ⌚ 3 STD.

€ 95 € PLUS MUSEUMSEINTRITT

WIR BAUEN EIN FACHWERKHAUS

888 MAX. 20 KINDER (1 MODELL) ⌚ 2,5 STD.

€ 95 € PLUS MUSEUMSEINTRITT

DER AUFPREIS FÜR EIN 2. MODELL
AB 21 BIS MAX. 30 KINDERN BETRÄGT 50 €

Ein Rollenspiel im historischen Schulhaus aus Frickhofen versetzt die Kinder in die Zeit um 1910. Schnell wird klar, dass Lehrmethoden, Lerninhalte und Verhaltensweisen sich heute wesentlich vom damaligen Unterricht unterscheiden. Auch vor und nach der Schule war vieles anders: Die meisten Kinder mussten zu Hause auf dem Bauernhof mitarbeiten, ihre Meinung war selten gefragt.

In diesem Projekt erhalten die Schüler*innen während eines Rundgangs durchs Museum Einblicke in die Entwicklung und Bedeutung des dörflichen Handwerks. In Kleingruppen können sie anschließend bei der Weberin, beim Seiler, bei der Töpferin, bei der Flachsverarbeitung, beim Schmied, beim Blaufärben oder vielen anderen Handwerken mitarbeiten. Im Projektpreis für 20 Kinder sind zwei bzw. drei praktische Handwerksteile enthalten.

Beim Rundgang lernen die Schüler*innen zunächst Materialien, Aufbau und Gestaltung von Fachwerkhäusern kennen. Dann dürfen sie den Baustoff Lehm selbst benutzen und die historischen Arbeitstechniken ausprobieren: den Lehm mit den Füßen anmischen, ein Geflecht aus Weiden herstellen und das Lehmgemisch darauf auftragen.

In einer kurzen Einführung in das Material »Weide« erfahren die Schüler*innen etwas über den Lebensraum der Kopfweide, ihren Anbau, die Ernte und die vielfältigen Verwendungsmöglichkeiten. Nachdem das Weidematerial und die benötigten Werkzeuge ausgegeben wurden, erfolgt die schrittweise Anleitung einer traditionellen Flechtmethode. Mithilfe von Holzböden und der Basisflechttechnik werden kleine Körbe geflochten, die nach Fertigstellung direkt mit nach Hause genommen werden können.

Schüler*innen bauen selbst ein Fachwerkhaus? Kein Problem – wenn ein Bauplan existiert und ein Fachmann unterstützt. Beim Aufbau unseres Lehrmodells werden die fertig behauenen Balken so miteinander verbunden, dass ein stabiles Fachwerkgerüst entsteht. Die Schüler lernen dabei die historische Fachwerkbauweise, die Bezeichnungen der Hölzer und die Bundzeichen der Zimmerer kennen.



AB 6. BIS 13. KLASSE

DER TRAUM VOM BESSEREN LEBEN. GESCHICHTEN VON MIGRATION, INTEGRATION UND HEIMAT

888 MAX. 30 KINDER ⌚ 3 STD.

€ 130 € PLUS MUSEUMSEINTRITT

JÜDISCHES LEBEN IM LÄNDLICHEN HESSEN

888 MAX. 25 KINDER ⌚ 2,5 STD.

€ 95 € PLUS MUSEUMSEINTRITT

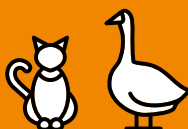
ALLE PROJEKTE SIND AUF
ANFRAGE BUCHBAR.
DAS FORMULAR FINDEN SIE UNTER
[www.hessenpark.de/besuch/
buchbare-angebote](http://www.hessenpark.de/besuch/buchbare-angebote)



Dieses Projekt beginnt mit einer Schauspielführung, die fünf Jahrhunderte Zu- und Auswanderungsgeschichte in Hessen behandelt. Im anschließenden theaterpädagogischen Workshop arbeiten die Schüler aktiv den Inhalt des Stücks auf: Welche Ängste und Sehnsüchte haben die Ein- und Auswanderer? Welche Wünsche und Hoffnungen stellen sie an die Aufnahmegesellschaft? Das Projekt vermittelt Automatismen der Ausgrenzung, Identifikationsbedürfnisse mit der eigenen Geschichte und mögliche Lösungswege.

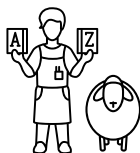
Rund ein Drittel der jüdischen Landbevölkerung lebte vor 1938 in Dörfern und Kleinstädten gemeinsam mit der christlichen Bevölkerung. Nach einer Führung ermitteln die Schüler mit Hands-on-Elementen und Arbeitsmaterialien die Fragestellung eines möglichen interreligiösen und interkulturellen Zusammenlebens und präsentieren ihre Ergebnisse.

BUCHBAR
VON APRIL
BIS OKTOBER





Freilichtmuseum
Hessenpark



ANMELDUNG UND BUCHUNG

Alle Angebote (bis auf die Spezialführungen)
können Sie mit dem Buchungsformular
direkt über unsere Internetseite anfragen:
www.hessenpark.de/besuch/buchbare-angebote

Wir prüfen die Verfügbarkeiten und melden uns bei Ihnen.

Alternativ erreichen Sie uns per:

Telefon: 06081 588-333

E-Mail: buchung@hessenpark.de

ANMELDUNG ZU DEN SPEZIAL- FÜHRUNGEN FÜR LEHRER/INNEN & FÖRDERSCHULKLASSEN

Telefon: 06081 588-155/-183

E-Mail: museumspaedagogik@hessenpark.de

Freilichtmuseum Hessenpark GmbH
Laubweg 5, 61267 Neu-Anspach



Stand der Informationen: 2022

www.hessenpark.de